AiR BASE

STOPP AIR BASE RAMSTEIN

Eine Übersicht

Themen | Aktivitäten | Perspektiven

RMSTN
019

IMPRESSUM

Redaktion: Reiner Braun,
Pascal Luig, Karl-Heinz Peil
Layout: Ronald-Schrodt.de
Status: März 2019

DER WIDERSTAND GEGEN DIE
US AIR BASE RAMSTEIN

Inhalt

1 Was ist der US-Drohnenkrieg und welche Rolle spielt dabei Ramstein? *(S.4)*

2 Welche Militäreinrichtungen beinhaltet die Air Base Ramstein? *(S.12)*

3 Die Militärregion Kaiserslautern: Wirtschaftsfaktor oder Belastung für Mensch und Umwelt? *(S.22)*

4 Welche Forderungen stellt die Kampagne Stopp Air Base Ramstein? *(S.28)*

US-DROHNENKRIEG VIA RAMSTEIN

Der US-Drohnenkrieg bedeutet für die betroffenen Regionen: Menschen leben in ständiger Bedrohung, einer Atmosphäre der Angst, sehen die Drohnen am Himmel und hören nachts deren Geräusche.

Der US-Drohnenkrieg ist Staatsterror im Namen einer angeblichen Bekämpfung von individuellen Terrorakten und völkerrechtswidrig.

US-DROHNENKRIEG IST AUCH EINE URSACHE FÜR FLUCHTBEWEGUNGEN

Flüchtlingsströme via Griechenland in die EU im Jahr 2015 vs. NATO-Operationen:

318.000 Flüchtlinge kamen von Anfang Januar bis Mitte September 2015 in Griechenland an. Darunter:

70% aus Syrien
19% aus Afghanistan
4% aus dem Irak
3% aus Pakistan
1% aus Somalia
3% aus anderen Ländern

ZIVILE TODESOPFER DES US-DROHNENKRIEGES

» Afghanistan (seit 2001): ***ca. 3.000***
» Jemen (seit 2002): ***ca. 1.000***
» Pakistan (seit 2004): ***ca. 3.000***
» Somalia (seit 2007): ***ca. 500***
» 2011 Libyen: ***ca. 250***
» 2014 Irak und Syrien: ***ca. 800***

» ***Geschätzte Gesamtzahl: 15.000 bis 20.000***

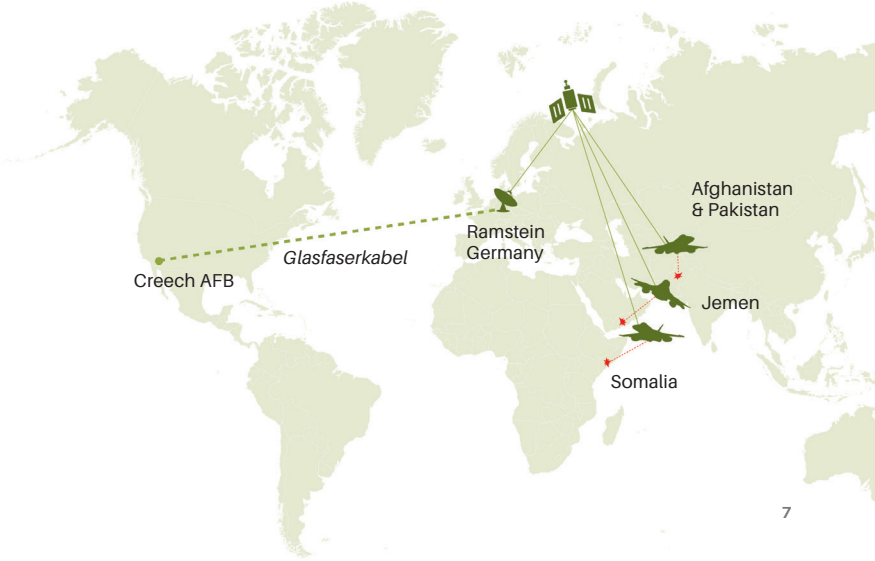
6-10 killed civilians per missile strike

Quellen: *Schätzungen aus dem Jahr 2013 von IPPNW und das Bureau of Investigative Journalism in London, bestätigt durch den UN-Sonderberichterstatter zu Menschenrechten bei der Bekämpfung von Terrorismus.* ***Aktualisierte Daten liegen derzeit nicht vor.***

RAMSTEIN: AUSWERTUNGSZENTRUM & RELAISSTATION FÜR DROHNENEINSÄTZE

Satellitendaten der Kampfdrohnen werden in Ramstein empfangen und über eine eigene Glasfaserleitung an die steuernden Drohnenpiloten in den USA übertragen, z.B. in New Mexico.

Von dort aus werden dann gezielte Tötungen durch Lenkraketen der Drohnen per Joystick ausgelöst.



WIE WERDEN DROHNENOPFER ALS ZIELPERSONEN IDENTIFIZIERT?

» Einsatzplanungen von Kommandozentralen, z.B. Africom in Stuttgart

» permanente und geheime Lebenserfassung möglicher Zielpersonen durch Geheimdienste (vor allem NSA)

» Drohnen im permanenten Überwachungseinsatz von US Air Force und CIA

» Telefon- und Datenspionage in Kommunikationsnetzen

WIE ERFOLGEN LOKALISIERUNG & TÖTUNGEN IM DROHNENKRIEG?

» Drohnenpiloten erhalten u.a. aus Ramstein Analysen und Anweisungen aus dem dortigen Auswertungszentrum

» Satellitendaten der Kampfdrohnen werden in Ramstein empfangen und über eine eigene Glasfaserleitung an die steuernden Drohnenpiloten in den USA übertragen

» Von Drohnenpiloten in den USA werden dann gezielte Tötungen durch Lenkraketen der Drohnen per Joystick ausgelöst

SEIT WANN WIRD DER US-DROHNEN-KRIEG VIA RAMSTEIN THEMATISIERT?

2012 – 2014: Der frühere Drohnenpilot Brandon Bryant enthüllt in Fernsehinterviews und Vorträgen, dass Drohnenangriffe alles andere sind als „präzise und saubere" Tötungen von mutmaßlichen Terroristen und alle Einsatzbefehle über Ramstein laufen. Er selbst schied aus dem Militärdienst 2011 wegen posttraumatischer Belastungsstörungen aus.

2013: Edward Snowden enthüllt, dass Ramstein als Drehscheibe im US-Drohnenkrieg eingesetzt wird. US-Präsident Obama dementiert mit Halbwahrheiten. Für Edward Snowden war die Kenntnis der Ablaufkette im US-Drohnenkrieg ein wichtiges Motiv für sein Whistleblowing.

US-DROHNENKRIEG: VÖLKERRECHT, BUNDESREGIERUNG & GRUNDGESETZ

» Bis Ende 2016 wurde die Rolle Ramsteins im US-Drohnenkrieg von der Bundesregierung geleugnet. Dann: Eingeständnis im Bundestag nach parlamentarischer Anfrage durch die Linkspartei

» Nutzung der Air Base verstößt gegen Völkerrecht (illegale Tötungen) und Grundgesetz (Vorbereitung von Angriffskriegen)

» Unsere Forderung an die Bundesregierung: Kündigung des Truppenstationierungsabkommens und Schließung der Air Base Ramstein

BESCHAFFUNG VON KAMPFDROHNEN FÜR DIE BUNDESWEHR

Breiter Widerstand gegen automatisiertes Töten besteht, wird aber von der deutschen Politik dennoch auf den Weg gebracht.

» Juni 2018: Beschluss zur Beschaffung der Kampfdrohne „Heron TP" für Bundeswehr (Leasing von Israel mit dortiger Stationierung)

» Mit der vorgesehenen „Eurodrohne" ab 2025 sollen „Fähigkeitslücken" geschlossen werden und die EU-Militarisierung im Rahmen von PESCO unter deutsch-französischer Dominanz vorangetrieben werden

RAMSTEIN ALS LOGISTISCHE DREHSCHEIBE FÜR KRIEGSEINSÄTZE

» Europäische Drehscheibe für Fracht- und Truppentransporte mit Nutzung des Miesau Army Depot (bis 2005 Atomwaffenlager)

» Versorgung verwundeter US-Soldaten aus Kampfgebieten im US-Lazarett Landstuhl

» mehrere Kommandozentralenvon US Air Force und NATO

» Relaisstation für US-Drohnenkrieg

ZEITTAFEL ZUM AUSBAU DER AIR BASE RAMSTEIN

1951:

» Eröffnung durch die US Air Force

1991 & 2003:

» Logistische Drehscheibe (zusammen mit Rhein-Main Air Base) für Kriegsführung im Irak

2005:

» Verlagerung der Rhein-Main Air Base (am Flughafen Frankfurt) nach Ramstein & teilweise nach Spangdahlem

Seit 2011:

» Flugleitzentrale der Air Force zur Steuerung von Drohnenangriffen in Verbindung mit Africom in Stuttgart

2014:

» Baubeginn für neues Regional Medical Center in Air Base Nähe bei Weilerbach, zur Ersetzung des Landstuhl Regional Medical Center

DAS NATO ALLIED AIR COMMAND (AIRCOM)

» Hauptquartier der NATO-Kommandostruktur auf taktischer Ebene, seit 1974 mit Sitz auf der Air Base Ramstein

» seit 2004 für die Einsätze der Luftstreitkräfte der NATO-Luftraumüberwachung im Baltikum verantwortlich

» Einsatzzentrale des sogenannten Raketenabwehrsystems der NATO, das eine Raketenstationierung in Osteuropa bzw. an Russlands Westgrenze beinhaltet

European missile defense system

A high-tech „shield" aimed at protecting Europe from ***ballistic missile threats*** *is a step closer to being established. This is how it will work:*

HOW IT WORKS:

1 Hostile ballistic missile is launched

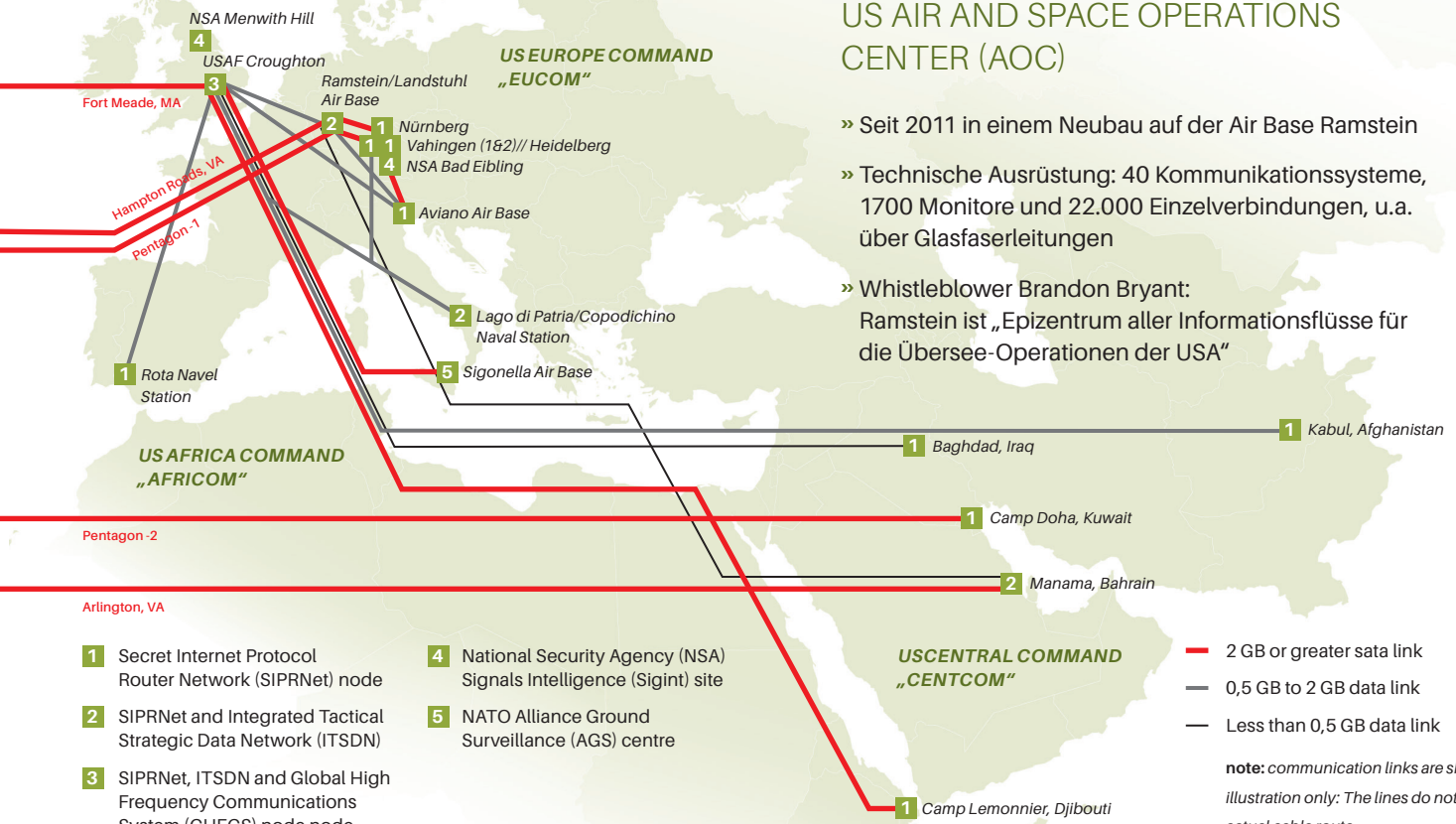
2 Early warning radars and surveilance satellites detect and track missile

3 X-band radar tracks missile and decoys

4 One or more inter-ceptors are launched from ground sites or sea

5 Interceptor locks on warhead, isolates it from decoys, and destroys it

Quelle: *Missile Defence Agency, Stars and Stripes*



1 Secret Internet Protocol Router Network (SIPRNet) node

2 SIPRNet and Integrated Tactical Strategic Data Network (ITSDN)

3 SIPRNet, ITSDN and Global High Frequency Communications System (GHFCS) node node

4 National Security Agency (NSA) Signals Intelligence (Sigint) site

5 NATO Alliance Ground Surveillance (AGS) centre

2 GB or greater sata link

0,5 GB to 2 GB data link

Less than 0,5 GB data link

note: *communication links are shown for illustration only: The lines do not map the actual cable route*

US AIR AND SPACE OPERATIONS CENTER (AOC)

» Seit 2011 in einem Neubau auf der Air Base Ramstein

» Technische Ausrüstung: 40 Kommunikationssysteme, 1700 Monitore und 22.000 Einzelverbindungen, u.a. über Glasfaserleitungen

» Whistleblower Brandon Bryant: Ramstein ist „Epizentrum aller Informationsflüsse für die Übersee-Operationen der USA"

HAUPTQUARTIER DER US AIR FORCES IN EUROPE UND AIR FORCES AFRICA

Die USAF sind zuständig für die Planung, Durchführung und Unterstützung von Luftwaffeneinsätzen in Europa und Afrika.

Das Kommando unterhält fünf Hauptstützpunkte in Großbritannien, Deutschland (Air Base Ramstein und Air Base Spangdahlem) sowie in Italien. Dazu kommen 80 weitere Einrichtungen in Europa sowie Incirlik in der Türkei.

WELTWEITE US-MILITÄRPRÄSENZ IM VERGLEICH

» In der gesamten Kaiserslautern Military Community leben ca. 52.000 US-Amerikaner, davon ca. 30.000 Militärs

» Die größte US-Community außerhalb der USA ist in der Großregion Kaiserslautern konzentriert

» Zum Vergleich: Stadt und Landkreis Kaiserslautern haben 210.000 Einwohner

MILITÄRSTANDORTE IN DER REGION KAISERSLAUTERN

- Kaiserslautern: ein halbes Dutzend Einrichtungen von US Army und US Air Force
- Landstuhl Regional Medical Center: Mit ca. 3.300 Mitarbeitern das größte Lazarett der US Army außerhalb der USA und für medizinische Versorgung der Military Community
- SATCOM Gateway Landstuhl: Größte Anlage dieser Art außerhalb der USA
- Miesau Army Depot: Größtes Munitionsdepot der US-Army außerhalb der USA
- Weitere US-Einrichtungen in Sembach (früherer Flugplatz) und in Pirmasens (Kaserne überwiegend stillgelegt), gemeinsam mit der Bundeswehr genutzt

WEITERE MILITÄRBASEN IN RHEINLAND-PFALZ

- Air Base Spangdahlem (zwischen Bitburg, Trier und Wittlich gelegen): ca. 10.000 US-Amerikaner inkl. Familienangehörige. Nutzung als Jagdgeschwader und Umschlagplatz für Transportflugzeuge
- Baumholder (im westlichen Rheinland-Pfalz): US-Militärflughafen, NATO-Truppenübungsplatz und zwei Kasernen der US Army
- Büchel: Fliegerhorst der Bundeswehr-Luftwaffe mit US-Atomwaffen (im Rahmen der nuklearen Teilhabe Deutschlands innerhalb der NATO)

FLUGLÄRMBELASTUNGEN IN DER MILITÄRREGION KAISERSLAUTERN

» Großregion ist als Luft-Übungsraum (TRA Lauter und POLYGONE) ausgewiesen

» Militärische Übungsflüge durch Kampfjets aus Spangdahlem und von anderen NATO-Standorten

» 30.000 Starts und Landungen jährlich auf der Air Base Ramstein, vor allem mit sehr lauten USMilitär-transportern

***Grafik:** Übungsgebiet POLYGONE*

MILITÄRREGION KAISERSLAUTERN: BELASTUNG FÜR NATUR UND UMWELT

Die Air Base Ramstein liegt zwischen Naturschutzgebieten (NSG) und Landschaftsschutzgebieten (LSG) und steht im Widerspruch zu den Zielen der Schutzziele gemäß Landschaftsplanung.

» Boden: großflächige Versiegelung und Verlust von Boden als Lebensraum

» Gefährdung des Grundwassers und der Fließgewässer durch Emissionen von Kerosin

» Verunreiniging des Grundwassers unter der Air Base mit Kohlenwasserstoffen und PFT (aus Löschschaumeinsätzen)

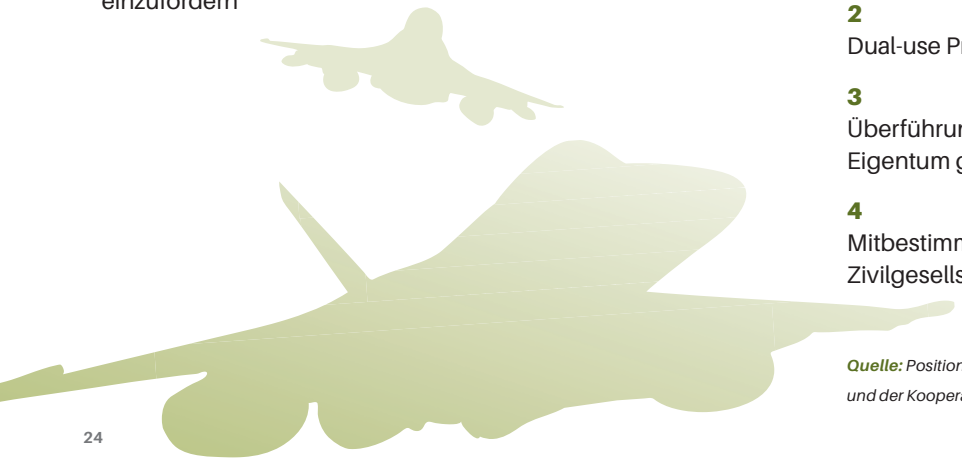
» Luft/Kleinklima: Wärmebelastung durch versiegelte und wärmeabtrahlende Flächen

» (Ultra-)Feinstaubbelastung durch Militärflugzeuge

MILITÄRREGION KAISERSLAUTERN: SCHADSTOFFE IN LUFT, WASSER & BODEN

Kerosinablass durch Zivilflugzeuge im Anflug auf Frankfurt Rhein-Main in der Westpfalz wird als Gesundheitsgefährdung zunehmend in der regionalen Presse thematisiert.

- Militärflugzeuge nutzen das NATOFlugbenzin JP-8: Krebserregend durch Additive
- Signifikant höhere Krebserkrankungen in der Region Kaiserslautern sind von Fachärzten dokumentiert
- Fachstudien über gesundheitliche Gesamtbelastung sind einzufordern



WAS HEISST KONVERSION?

Rüstungskonversion ist die Umstellung industrieller militärischer Produktion auf zivile Fertigung. Dies gilt auch für die Überführung von militärischen Liegenschaften in zivile Nutzung und die Umstellung von Rüstungs- in zivile Forschung. Grundsätze sind:

1
Gesellschaftliche, gesamtstaatliche Aufgabe mit nationalen Fond aus ehemaligen Rüstungsausgaben und Staatsaufträge für zivile Produkte und Dienstleistungen

2
Dual-use Produktion/Forschung muss mit einbezogen werden

3
Überführung von Rüstungskonzernen in gesellschaftliches Eigentum gemäß GG §14, 15 muss wichtige Option sein

4
Mitbestimmung der Beschäftigten, Gewerkschaften und Zivilgesellschaft ist unerlässlich

Quelle: *Positionspapier zur Rüstungskonversion von Bundesausschuss Friedensratschlag und der Kooperation für den Frieden vom 26.8.2015*

KONZEPT FÜR SOZIAL-ÖKOLOGISCHE KONVERSION DER REGION

- Umfassende Säuberung, Auffrischung und Renaturierung von bisher militärisch genutztem Gelände
- Umwandlung eines Großteils des Militärgeländes in ein Naturschutzgebiet
- Freizeitpark im Kernbereich um die Landebahnen und Gebäude
- Air Base Ramstein als Museum
- Pfälzer Wald als Tourismusort
- Friedensforschungszentrum mit Schwerpunkt Trans-formationswissenschaft
- Sozialer Wohnungsbau

Tempelhofer Feld in Berlin | *© Flickr; James Dennes*

DIE FLUGSHOW-KATASTROPHE 1988 AUF DER AIR BASE RAMSTEIN

Am 28. August 1988 kommt es bei der seit 1973 (bzw. seit 1980 jährlich) stattfindenden militärischen Flugschau zur Katastrophe durch eine Kollision in der Luft von drei Flugmaschinen, von denen eine in das Publikum abstürzt. Es sind 70 Tote und etwa 1000 Verletzte zu beklagen.

Wie in den Jahren zuvor wurde auch diese Flugschau begleitet von Protestaktionen der Friedensbewegung.

Unmittelbar danach wurden militärische Flugshows von der Bundesregierung verboten.

Gedenkstätte | *© Flickr; U.S. Air Force photo/Tech. Sgt. Benjamin Wilson*

2015: BUNDESWEITER AUFRUF »STOPP RAMSTEIN«

Forderungen gemäß Aufruf mit mehr als 16.000 Unterzeichnern:

- Nutzung von Ramstein für den US-Drohnenkrieg verbieten
- Keine Anschaffung von Kampfdrohnen für die Bundeswehr
- Die illegalen Ausspähpraktiken der NSA in Zusammenarbeit mit dem BND beenden

2015 -2019: FÜNF JAHRE PROTEST MIT VERSCHIEDENEN AKTIONSFORMEN

Die Kampagne

Wir und die mehr als 16.000 Unterzeichner wollen die Kriege, die von der Air Base Ramstein ausgehen, verstärkt in die Öffentlichkeit bringen, Stopp Air Base Ramstein will aufklären über die zentrale Rolle, die Ramstein in der NATO Kriegsführung spielt und mit vielfältigen Aktionen ein Klima in der Gesellschaft schaffen, das eine Schließung der Militärbasis auf die politische Tagesordnung setzt.

© *Thomas Rojahn*

AKTIONEN 2018 ALS BEISPIEL

Lokale Veranstaltung zu Umweltbelastungen durch die AirBase: Fluglärm, Schadstoffe in Luft und Grundwasser

- Friedenswerkstatt in Kaiserslautern: 4 Tage Aufklärung mit insgesamt 30 Workshops
- Abendveranstaltung in der Versöhnungskirche Kaiserslautern mit hochkarätigen Referenten
- Friedenscamp in Ramstein-Steinwenden: Kulturprogramm, solidarisches Miteinander und Diskussionsrunden
- Internationales Meeting für weltweite Vernetzung gegen Militärbasen
- Demonstration, Kulturprogramm, Kundgebung und Blockadeaktion vor der Air Base

© Lucas Wirl

UNSERE FORDERUNGEN

» ***Schliessung der Air Base durch Kündigung des Truppenstationierungsabkommens mit den USA:***
Dieses ist mit Wirkung von 24 Monaten möglich und notwendig für Grundgesetz und Völkerrecht

» ***Dialog, Kooperation und Frieden mit Russland:***
NATO-AIRCOM als Zentrale für "Raketenabwehr" eskaliert den Konflikt mit Russland und Kriegsrisiken durch Zielscheibe für militärische Gegenschläge

» ***Sozial-ökologische Transformation:***
Debatte um Konversionskonzepte für die Region Kaiserslautern muss entwickelt werden

WEITERFÜHRENDE INFOS & QUELLEN

» ***Ramstein-kampagne.eu*** ///
Homepage der Kampagne (facebook: stoppramstein/)

» ***Luftpost-kl.de*** ///
Hintergrundinfos zu Ramstein und der Militärregion Kaiserslautern seit 2004

» ***Drohnen-kampagne.de*** ///
Infos zur Kampfdrohnenbeschaffung für die Bundeswehr

» ***Imi-online.de*** ///
Infos zur Aufrüstung der Bundeswehr, NATO und EU-Militarisierung

» ***Noforeignbases.org*** ///
(US-)Coalition against U.S. foreign military bases

» ***umwelt-militär.info*** ///
Umweltbelastungen durch das Militär, u.a. mit aktuellen Infos zur Militärregion Kaiserslautern und Rheinland-Pfalz

» ***Weiterverarbeitung von Grafiken & Bildmaterial*** ///
Designed by Vecteezy.com: HUD_APR_17_EEZY_11.ai (S1), 08.eps (S7, 15), Aircraft Carrier Silhouettes.ai (S7, S15, S24), S_2815_020412.eps (S7, S15), Vecteezy-17-11150-09.eps (S8, S9), Global Map Digital Free Vector.eps (S12, S34), USMC Vector Icons.eps (S18, S19) **Designed by Freepik:** 164168-OVI KYD-260.eps (S2), map 5.eps (S21, S22) **Designed by freevector.com:** war-vectors (S3, S15), **Wikipedia:** S12, S32: Ramstein: Amerikanische Air Base (Zentralgebäude mit Flugfeld), von Burg Nanstein aus gesehen; Attribution: EPei at German Wikipedia ; Licence: ShareAlike 3.0 Germany (CC BY-SA 3.0 DE); bearbeitet